

Datenschutzhinweise für die Nutzung des Accounts bei den Business Services

Stand: 01.05.2020

Präambel

Die Bundesdruckerei (bdr) möchte, dass die Nutzerinnen und Nutzer (im Folgenden vereinfachend Nutzer genannt) wissen, wann welche Daten bei der Nutzung der Business Services erhoben und verwendet werden.

1. Name und Anschrift der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist die Bundesdruckerei GmbH
Bundesdruckerei GmbH
Kommandantenstraße 18
10969 Berlin
Tel.: +49 (0)30 2598-0
Fax: +49 (0)30 2598-2205
E-Mail: info@bundesdruckerei.de

2. Pflichten der Verantwortlichen im Sinne des Art. 26 DSGVO

Die Bundesdruckerei nimmt die Aufgabe der Wartung und Pflege des Business Portals für den Empfang und Versand von Rechnungen wahr und verpflichtet sich, alle datenschutzrechtlichen Anforderungen für dieses Angebot zu erfüllen.

Die bdr verpflichtet sich, alle datenschutzrechtlichen Anforderungen für die Bereitstellung und Nutzung zu erfüllen, insbesondere die

- Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung,
- Festlegung, Änderung, Fortentwicklung und Einhaltung von fachlichen und technischen Vorgaben,
- Wahrung der Rechte der betroffenen Person sowie
- Erfüllung der Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14.

3. Name und Anschrift der Datenschutzbeauftragten

Beauftragter für den Datenschutz der bdr
Herr Dirk Clemens
Internal Audit, Compliance & Data Privacy Protection
Telefon: +49(30) 2598 – 0
E-Mail: datenschutz@bdr.de

4. Welche personenbezogenen Daten werden bei der Nutzung der Business Services erhoben?

Besuch der Webseite der Business Services

Bei jedem Aufruf der Webseite werden automatisiert personenbezogene und andere Daten vom Computersystem des aufrufenden Rechners verwendet.

Folgende Daten werden hierbei erfasst:

- Aufgerufene Zieladresse
- IP-Adresse des Nutzer-Rechners
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Protokollversion, HTTP-Methode, Referrer, User-Agent-String (beinhaltet i. d. R. Name und Version des Browsers und ggf. Betriebssystems des Zugriffsgerätes)
- Name der aufgerufenen Datei und übertragene Datenmenge in Byte
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war (HTTP Status Code)

Diese Daten können anonymisiert für statistische Zwecke ausgewertet werden, um die Business Services kontinuierlich zu verbessern. Eine Verknüpfung der gespeicherten Daten mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

1. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Speicherung der personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. E DSGVO, um im öffentlichen Interesse etwaige Fehler im System zurückverfolgen, analysieren und damit rasch beheben zu können und den Betrieb der Business Services sicherzustellen.

2. Dauer der Speicherung

Die vorübergehend für die Bereitstellung der Webseite gespeicherten Daten werden gelöscht, wenn die Sitzung des Nutzers beendet ist.

3. Widerspruchs- und Beseitigungsrecht

Die vorübergehende Erfassung und Speicherung von Daten ist für die Bereitstellung und den Betrieb der Business Services-Webseite zwingend erforderlich.

5. Verwendung von Cookies

Die Webseite des Business Portals verwendet Cookies. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert werden. Ruft ein Nutzer die Webseite auf, so kann ein Cookie auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert werden. Dieses Cookie enthält eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Webseite ermöglicht. Die Webseite des Business Portals verwendet ausschließlich Session-Cookies. Diese werden beim Verlassen der Webseite des Business Portals ungültig und können vom Nutzer in Abhängigkeit von den Browser-Einstellungen lokal gelöscht werden.

Die Rechtsgrundlage für die Verwendung von Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 Abs. 2 E-Rechnungsverordnung des Bundes, aufgrund der Aufgabe der Webseite des Business Portals zur Weiterleitung von Rechnungen an die Rechnungsempfänger.

Einige Funktionen der Webseite des Business Portals können ohne den Einsatz von Cookies nicht angeboten werden. Für diese ist es erforderlich, dass der Browser auch nach einem Seitenwechsel wiedererkannt wird. Die durch technisch notwendige Cookies erhobenen Nutzerdaten werden nicht zur Erstellung von Nutzerprofilen verwendet.

Cookies werden auf dem Rechner des Nutzers gespeichert und von diesem an die Webseite des Business Portals übermittelt. Durch eine Änderung der Einstellungen des Internetbrowsers des Nutzers kann die Übertragung von Cookies deaktiviert oder eingeschränkt werden. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit vom Nutzer gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für die Webseite des Business Portals deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Webseite vollumfänglich genutzt werden.

6. Registrierung

Über die Webseite des Business Portals wird Nutzern die Möglichkeit geboten, sich über die Einrichtung eines Benutzerkontos zu registrieren. Ferner wird Nutzern die Möglichkeit geboten, Unternehmenskonten einzurichten. Im Rahmen der Registrierung und der Einrichtung der Konten werden personen- und unternehmensbezogene Daten des Nutzers erhoben und gespeichert.

Folgende Daten werden im Rahmen des Registrierungsprozesses bei der Einrichtung eines Benutzerkontos für Rechnungssender gespeichert:

- Vor- und Nachname (Pflichtfeld)
- Kennwort (Pflichtfeld)
- Kontakt-E-Mail-Adresse (Pflichtfeld)
- Telefonnummer (Optionales Feld)
- Nutzer-ID (automatisch generiert und nicht sichtbar)
- Aktivierungszeitraum (automatisch generiert und nicht sichtbar)
- Aktivierungslink-ID (automatisch generiert und nicht sichtbar)
- Aktivierungslink-Ablaufdatum (automatisch generiert und nicht sichtbar)
- Sprache (automatisch in deutscher Sprache voreingestellt)

Folgende Daten werden im Rahmen der Einrichtung von Unternehmenskonten gespeichert:

- Unternehmenskonto-ID (automatisch generiert und nicht sichtbar)
- Firmenname (Pflichtfeld)
- Administratorenrechte (automatisch mit dem Benutzerkonto verknüpft)
- Unternehmenssitz – Straße (Optionales Feld)
- Unternehmenssitz – PLZ (Optionales Feld)
- Unternehmenssitz – Ort (Optionales Feld)
- Firmensprache (Pflichtfeld)
- Unternehmenssitz – Land (Pflichtfeld)
- Entweder Umsatzsteuer-ID oder Steuernummer (Pflichtfeld)

Administratorenrechte ermöglichen dem Nutzer, das vom ihm eingerichtete Unternehmenskonto zu verwalten. Im Rahmen des Registrierungsprozesses wird eine Einwilligung des Nutzers in die Nutzungsbedingungen eingeholt und die Bestätigung der Einwilligung gespeichert.

Nach der Anmeldung am Benutzerkonto werden aktivitätsbezogen folgende Daten gespeichert:

- Nutzer-ID
- Zeitpunkt der Nutzeraktivität
- Beschreibung der Nutzeraktivität
- Beschreibung des Ergebnisses der Nutzeraktivität

1. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO

2. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald diese für die Erreichung des Zwecks der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Dies ist der Fall, wenn das Benutzer- und weitere Unternehmenskonten des Nutzers gelöscht werden. Bei einer Änderung der Angaben in dem Benutzer- oder Unternehmenskonto werden die überarbeiteten Angaben gespeichert und die ursprünglichen Angaben gelöscht. Dabei ist zu beachten, dass eine endgültige Löschung eines Kontos erst nach einer Löschfrist von 30 Tagen erfolgt. Das Benutzerkonto wird auch gelöscht, wenn es vom Nutzer länger als 360 Tage nicht mehr benutzt wurde.

Weiterhin ist zu beachten, dass bei der Löschung eines Benutzerkontos die zu dem Benutzerkonto in Beziehung stehenden Unternehmenskonten automatisch gelöscht werden.

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, das Benutzerkonto und verbundene Unternehmenskonten löschen oder die gespeicherten personenbezogenen Daten ändern zu lassen.

7. Übermittlung von Rechnungen

Ein Nutzer kann elektronische Rechnungen über sein eingerichtetes Benutzerkonto auf unterschiedlichen Übertragungswegen einreichen. Diese Übertragungswege sind:

- Weberfassung
- Web-Upload
- E-Mail

Bei der Übermittlung von elektronischen Rechnungen über einen der oben aufgeführten Übertragungswege werden neben den Inhalten der elektronischen Rechnung folgende Daten verarbeitet:

- Eingangsdatum der elektronischen Rechnung
- Verknüpfung zwischen der elektronischen Rechnung und dem Benutzerkonto des rechnungsstellenden Nutzers
- Protokollierung des Rechnungseingangs

1. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Speicherung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO

Die Verarbeitung der Daten dient dem Zweck, eine eingereichte elektronische Rechnung nach dem Standard XRechnung in der jeweils aktuellen Fassung zu validieren, den Status einer eingereichten elektronischen Rechnung zu protokollieren, eine Verbindung zwischen der elektronischen Rechnung und dem rechnungsstellenden Nutzer zu ermöglichen und schließlich die Rechnung an die zuständige Bundesbehörde, den Adressaten der Rechnung, weiterzuleiten.

Die weitere Verarbeitung der Rechnungsdaten beim Rechnungsadressaten erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, die eingegangenen Rechnungen nach den geltenden Vorschriften zu dokumentieren.

8. Weitergabe von Daten an Dritte

Die bdr kann im Einzelfall gesetzlich verpflichtet sein, den Strafverfolgungsbehörden (vgl. § 23 Abs. 1 Nr. 3 und 4 BDSG) oder dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI; vgl. § 5 Abs. 1 S. 4 BSIG) Zugang zu personenbezogenen Daten zu gewähren, wenn dies im Zusammenhang mit der Verfolgung von Straftaten oder zur Abwehr von Angriffen auf die IT-Infrastruktur des Bundes erforderlich ist. Darüber hinaus werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

9. Kontaktaufnahme

Bei Fragen zum Datenschutz ist eine Kontaktaufnahme mit den Verantwortlichen der bdr möglich (siehe unter Punkt 1 und 3).

Bei fachlichen und technischen Fragen zum Business Portal der Bundesdruckerei kann sich der Nutzer per E-Mail (support@bdr-eservices.de) an den Fachsupport eRechnung der bdr wenden.

10. Rechte aus dem Datenschutz

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art.15 DSGVO), auf Berichtigung (Art.16 DSGVO), Löschung (Art.17 DSGVO) oder Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DSGVO) sowie das Recht, der Verarbeitung aufgrund einer besonderen Situation zu widersprechen (Art. 21 DSGVO).

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie annehmen, dass die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten Ihre Rechte verletzt, können Sie sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden (Art. 77 DSGVO):

Für die Tätigkeit als nicht-öffentliche Stelle:

Die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219
10969 Berlin, Deutschland
Tel.: +49 (0)30 13889-0
Fax: +49 (0)30 2155050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

und

Für die Tätigkeit als öffentliche Stelle:

Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Husarenstraße 30
53117 Bonn, Deutschland
Tel.: +49 (0)228 997799-0
Fax: +49 (0)228 997799-5550
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de